

1 Allgemeine Informationen

Grundlage für den vorliegenden Auswertungsbericht sind die Ergebnisse von 8937 Prüflingen aus 195 Schulen (Sekundarschulen, Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Förderschulen).

2 Ergebnisse

Der Median der Schulmittelwerte der Prüfungsnoten beträgt 3,94 und liegt damit etwas unter dem Wert des Schuljahres 2024/25. Die Spanne der Schulmittelwerte der Prüfungsnoten reicht dabei von 2,69 bis 5,23. 75 % der Schulen erreichten Werte besser als 4,28. Die Hälfte der Schulmittelwerte liegt im Bereich von 3,63 bis 4,28. Die Verteilung der Prüfungsnoten zeigt, dass etwa 14 % der Prüflinge insgesamt sehr gute bis gute Ergebnisse erzielten. Dies entspricht in etwa dem Vorjahreswert. Gute bis ausreichende Leistungen erreichten ca. 61 % der Prüflinge.

Der Median der gemittelten Jahresnoten beträgt 3,13 und liegt sehr nah an den Werten der letzten Schuljahre.

Im Pflichtteil 1 wurden Erfüllungsprozente zwischen 86 % (Aufgabe 1b, Dezimalbrüche addieren) und 13 % (Aufgabe 7b, Funktionswert angeben) erreicht. 85 % bzw. 83 % der Prüflinge können die Vorrangregel anwenden bzw. ein Quadrat zeichnen, wohingegen ca. die Hälfte von ihnen eine Zahl quadrieren kann. Schwierigkeiten bestanden beim Benennen des dargestellten Körpers (Aufgabe 11, 31 % Erfüllung).

Für den Pflichtteil 2 liegen die Erfüllungsprozente zwischen 65 % (Aufgabe 1b, Kreisdiagramm darstellen) und 14 % (Aufgabe 3d, Flächeninhalt begründen). Aufgaben aus dem Inhaltsbereich Raum und Form wurden eher selten gelöst, beispielsweise das Berechnen der Streckenlänge mithilfe des Satzes des Pythagoras (Aufgabe 2c, 33 % Erfüllung) oder das Berechnen des Flächeninhalts eines Dreiecks (Aufgabe 3c, 41 % Erfüllung).

Bei den Wahlpflichtaufgaben (WPA) wurden bei 30 % der Prüflinge WPA 1, bei 52 % WPA 2 und bei 16 % WPA 3 in die Bewertung einbezogen. In den Wahlpflichtaufgaben konnten die ersten Aufgabenteile oft erfolgreich bewältigt werden (Aufgabe 1a, maßstäbliche Höhe angeben: 63 % Erfüllung; Aufgabe 2a, Aussage begründen: 64 % Erfüllung; Aufgabe 3b, Wert nachweisen: 74 % Erfüllung). Die Aufgabenteile im Anforderungsbereich III weisen dagegen niedrigere Erfüllungsprozente auf (Aufgabe 1c, Eignung Verpackungsgröße untersuchen: 19 % Erfüllung; Aufgabe 2b, prozentualen Anteil ermitteln: 16 % Erfüllung; Aufgabe 3c, Funktionsgleichung aufstellen und Bedeutung Variablen angeben: 28 % Erfüllung).

3 Hinweise zur Weiterarbeit

Anhand der schul- und aufgabenspezifischen Ergebnisse ist eine Einordnung im Vergleich mit den Landesergebnissen möglich. Weiterentwicklungsbedarfe im Mathematikunterricht sollten auf dieser Grundlage analysiert werden. [Angebote zur Unterstützung](#) finden sich auf dem Bildungsserver des Landes Sachsen-Anhalt.